

ConSeal

CS 601



Schnellzement

schnell erhärtender Montagemörtel zum Befestigen, Verankern, Ausbessern, Einsetzen, Beschleunigen und Abdichten

Produkteigenschaften

- mineralisch, alkalisch

Spezielle Produktvorteile

- chloridfrei, schnellhärtend

Anwendungsbereiche

- vielseitig, innen u. außen

Eigenschaften

CS 601 Schnellzement ist ein schnellhärtender (in ca. 5-7 Minuten) Montagemörtel für innen und außen; wasserfest, aber wasserdampfdurchlässig, chloridfrei und korrosionshemmend, witterungs- und frostbeständig. **CS 601 Schnellzement** ist unverschnitten nach ca. 15 Minuten bereits belastbar.

Anwendungsgebiete

CS 601 Schnellzement findet überall dort Anwendung, wo schnell und einfach Reparaturen und Montagen durchgeführt werden, wie zum Beispiel bei Maschinenmontagen, Verankerungen bei Türen, Zargen, Hallen- und Garagentoren, sanitären und elektrischen Installationen, Heizungsmontage, sowie Dübelarbeiten. Es wird zum Abdichten von Wassereinbrüchen an Beton, Mauerwerk und Rohren und zum Ausbessern von Treppenstufen, Estrichen, Beton und Verputz verwendet. Auch als Beschleuniger für zementäre Mörtel (Vorversuch erf.).

Zusammensetzung

Genormte Bindemittel nach DIN EN 197 und DIN EN 459-1, getrocknete mineralische Zuschlagstoffe in ausgewählter Sieblinie, Baustoff der Klasse A 1 (nicht brennbarer Baustoff) nach DIN 4102-1.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist zu säubern und anzufrachten. Er muß frei von Staub und sonstigen losen Bestandteilen, Schmutz, Öl, Fett und Wachs sein. Alte Farbanstriche sind aufzurauen oder zu entfernen. Untergrund gut vornässen und nicht aufgefrorenem Untergrund verarbeiten. Nichteisenmetalle müssen mit einem Schutzanstrich oder Filzbandage versehen werden.

Verarbeitung

In einem sauberen Gefäß werden 0,15 - 0,20 Liter Wasser mit 1 kg Pulver zu einem plastischen homogenen Mörtel angerührt. Nur soviel anrühren, wie innerhalb von 5 Minuten verarbeitet werden kann. Für große und tiefe Verankerungen kann Quarzsand 0-2 mm im Verhältnis 3 RT **CS 601 Schnellzement** zu 1 RT Quarzsand beigemischt werden. Dabei ist zu beachten, dass durch die Zugabe von Quarzsand sich die Festigkeiten und das Abbindeverhalten verändern. Andere Stoffe dürfen nicht zugesetzt werden.

Nachbehandlung

Frische Mörtelstellen bei hohen Temperaturen ggf. nachnässen, bei Außenanwendung in Gegenden mit Schwefeldioxidmissionen sollte Mörteloberfläche nach 24 Stunden mit einer Silikon- oder Betonversiegelung gestrichen werden, zum Langzeitschutz vor Sulfaterzsetzungen.

Hinweis

Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verzögern den Abbindeprozeß, im Sommer mit möglichst kaltem und im Winter mit möglichst warmem Wasser Anrühren. Bei Verwendung von warmem Anmachwasser kann auch bei Temperaturen bis - 5 °C gearbeitet werden.

Anmischverhältnis

ca. 0,15 – 0,2 Liter Wasser : 1 kg Pulver
(ca. 1 RT Wasser : 3,5 RT Pulver)

Ergiebigkeit

1 kg **CS 601 Schnellzement** ergibt ca. 1,1 Liter Naßmörtel.

Verarbeitungszeit

ca. 5 - 7 min. Belastbar nach ca. 15 min.

Verarbeitungstemperatur

über +5°C Luft- und Objekttemperatur (bei Verwendung von warmem Anmachwasser auch bei niedrigeren Temperaturen)

Lagerung

Trocken im Originalgebinde lagern, ohne Bodenkontakt. Mindestens 6 Monate lagerfähig ohne Beeinträchtigung seiner Eigenschaften. In vielen Fällen hat die Erfahrung gezeigt, dass der Schnellzement unter den angegebenen Lagerbedingungen seine Eigenschaften länger als 1 Jahr behalten kann.

Lieferform

15 kg-Eimer

GISCODE ZP 1

Chromatarm gemäß EG-Richtlinie 2003/53/EG

601